

# **Schwanger - Angst vor der Reaktion des SL**

**Beitrag von „Susannea“ vom 4. Dezember 2016 09:24**

## Zitat von Kreidestift

Ich denke auch, dass es für die Schule keinen Unterschied macht, wann ich es sage, da wir sowieso Personalmangel haben und ich Hauptfächer unterrichte, in denen ich dringend gebraucht werde.

Ich weiß nicht genau, wie NRW das handhabt, aber hier wirst du mit dem Bescheid sagen erstmal nach Hause geschickt bis vom Arbeitsmedizinischen Dienst die Ergebnisse da sind (und der testet deutlich mehr, als es der FA in der Regel tut). Damit macht der Zeitpunkt schon einen deutlichen Unterschied, weil du entweder in stressigen oder nicht stressigen Wochen rausfällst und vertreten werden musst bzw. weil evtl. sogar Ferien dabei sind, die die Zeit verkürzen, denn in der Zeit kann ja das Labor trotzdem arbeiten usw.

Aber wichtig ist, dass du die Entscheidung, wann du es sagst von dir und nicht von der Schulleitung abhängig machst.

Meine Schulleiterin war damals auch beleidigt, dass ich es ihr "erst" in der 7.SSW gesagt habe, aber es passte für mich perfekt, die Vorbereitung für die Staatsexamensprüfung waren durch, die Ferien standen vor der Tür und somit eben wirklich noch etwas Zeit falls es doch länger dauert. Wobei sie letztendlich dem Amt soviel Druck gemacht hat, dass das nur 4 Tage dauerte und nicht wie bei anderen 3-4 Wochen. Damit war dann auch meine Prüfung nicht in Gefahr und ich beruhigt. Das war mir viel wichtiger als die Laune meiner Schulleiterin!